Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Mitteilungsvorlage	Vorlage-Nr:	**VO/2021/068**
- öffentlich -	Datum:	08.10.2021
Fachdienst Regionalentwicklung	Ansprechpartner/in:	Breuer, Volker
	Bearbeiter/in:	Breuer, Volker

Solar-Freiflächenanlagen im Kreis Rendsburg-Eckernförde Sachstandsbericht

vorgesehene Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
27.10.2021	Regionalentwicklungsausschuss	Kenntnisnahme

1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:
entfällt

2. Sachverhalt:
In der vergangenen Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses wurde um einen Bericht zum Stand über Solar-Freiflächenanlagen im Kreisgebiet zu gebeten. Dieser Aufforderung kommt die Verwaltung hiermit nach.

In vielen Regionen Schleswig-Holsteins und so auch im Kreis Rendsburg-Eckernförde gibt es Pläne für die Errichtung und den Betrieb großer, aber auch kleinerer Solar-Freiflächen-anlagen. Im Kreis Rendsburg-Eckernförde besteht auf ca. 182 Hektar (ha) Baurecht für insgesamt 17 PV-Freiflächenanlagen. Darüber hinaus befinden sich weitere Projekte von derzeit rund 184 Hektar Umfang in der Planung (Stand 01.10.2021).

In den vergangenen Jahren hat die Zahl der Solar-Freiflächenprojekte bezogen auf das Kreisgebiet deutlich zugenommen. Trotz Ausbau der nach dem Erneuerbaren Energie Gesetz geförderten Flächenkulisse sind inzwischen auch außerhalb davon entsprechende Anlagen wirtschaftlich tragfähig. In der Folge erhöht sich die Anzahl und Dichte der Einzelvorhaben deutlich. Die Projektansätze gehen dabei als Einstiegsgröße häufig von 10 - 20 ha aus, teilweise erreichen sie aber auch Größenordnungen von über 40 ha.

Nähere Angaben zu den im Kreis über rechtsverbindliche Bebauungspläne bereits gesicherte wie aber auch noch in Aufstellung befindliche Bauleitplanungen projektierten Vorhaben vermitteln die nachfolgenden Übersichten.

Nicht aufgenommen wurden dagegen geplante Solar-Anlagen, die (noch) nicht dem Kreis im Rahmen förmlicher Beteiligungsverfahren in seiner Funktion als Träger öffentlicher Belange zur Stellungnahme vorgelegt worden sind. Gleichwohl werden insbesondere die untere Naturschutzbehörde wie auch der Fachdienst Regionalentwicklung wiederholt um Voreinschätzungen entsprechender Planungsabsichten gebeten. Entsprechende informelle Anfragen werden sowohl von Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern als

auch von Planungsbüros, Gemeindevertretungen oder Amtsverwaltungen an die Kreisverwaltung herangetragen.

Ebenfalls sind Solar-Anlagen an oder auf Gebäuden nicht Gegenstand der Übersicht.

Solar-Freiflächenanlagen (Photovoltaik und Solarthermie) sind bauplanungsrechtlich nicht privilegiert zulässig. Sie bedürfen daher, um genehmigt werden zu können, der Ausweisung entsprechender Flächen im Flächennutzungsplan und der Aufstellung eines Bebauungsplans durch die betreffende Gemeinde. Die Aufstellungsverfahren erfolgen grundsätzlich ergebnisoffen, zumal nicht auszuschließen ist, dass sich eine anvisierte Fläche im weiteren Verfahrensverlauf als eventuell teilweise oder gänzlich ungeeignet erweist.

Anlagen, für die Baurecht über rechtskräftige Bebauungspläne besteht

Anlage	**Lage**			**Größe**		**B-Plan**
		EEG		Plan-gebiet	Sonder-gebiet	Rechtskraft
[Gemeinde]		+	-	[ha]	[ha]	[Datum]
Bokel	westl. DB Flensb./Neumün. (110 m)	x		4,9	4,2	09.05.2020
Bredenbek	südlich A 210 (110 m)	x		8,6	8,4	12.04.2019
Brekendorf I	vormals Kiesabbau		x	17,6	11,4	20.06.2014
Brekendorf II	südlich A 7 (110 m)	x		6,6	6,0	20.11.2019
Brodersby	vormals landwirtschaftliche Fläche		x	4,4	3,9	21.05.2010
Dätgen I	beidseits A 7 (110 m)	x		11,4	9,7	19.09.2020
Ellerdorf	beidseits DB Flens./Neum. (110 m)	x		12,3	11,3	05.10.2019
Emkendorf I	beidseits A 7 (110 m)	x		5,8	5,3	17.03.2018
Emkendorf II	beidseits DB Flens./Neum. (110 m)	x		14,1	13,3	08.09.2018
Felde	beidseits A 210 (110 m)	x		14,9	10,7	06.11.2018
Gokels	beidseits DB Heide/Neum. (110 m)	x		13,8	11,5	04.04.2020
Krogaspe	nördl. DB Flensb./Neumün. (110 m)	x		10,8	8,6	28.12.2019
Mühbrook	westl. DB Kiel/Hamburg (110 m)	x		11,4	8,5	06.06.2019
Owschlag	westlich A 7 (110 m)	x		2,6	1,5	31.03.2020
Rendsburg	vormals Kasernengelände		x	15,1	9,9	24.04.2013
Schönbek I	beidseits A 7 (110 m)	x		12,3	8,9	26.10.2017
Schönbek II	beidseits A 7 (110 m)	x		15,0	8,2	10.12.2020
				181,6	**141,3**	

Anlagen, für die Baurecht geschaffen werden soll

Anlage	**Lage**			**Größe**		**B-Plan**
		EEG		Plan-gebiet	Sonder-gebiet	erste Beteiligung
[Gemeinde]		+	-	[ha]	[ha]	[Jahr]
Bordesholm	östlich DB Kiel/Hamburg	x		ca. 9,0		2020
Dätgen II	südlich A 210 (110 m)	x		ca. 1,1		2018
Ehndorf	westlich A 7 (200 m + X)	x	x	21,2	15,8	2021
Emkendorf III	beidseits A 7 (110 m)	x		24,8	21,5	2020
Neu Duvenstedt I	beidseits A 7 (110 m)	x		23,1	17,6	2020
Neu Duvenstedt II	bisher landwirtschaftliche Fläche		x	17,9	11,2	2020
Langwedel	nördlich A 7 (200 m)	x		6,9	4,5	2020
Loop	östlich Biogasanlage		x	2,2	0,5	2021
Reesdorf	östlich DB Kiel/Hamburg	x		ca. 2,6		2010
Wasbek I	westlich A 7 (200 m + X)	x	x	73,1	54,4	2019
Wasbek II	südl. DB Heide/Neum. (110 m)	x		1,9	1,2	2019
				183,8	126,7	

Relevanz für den Klimaschutz:
Mit dem Ausbau der Erneuerbaren Energien soll ein Beitrag geleistet werden, um den Ausstoß von Treibhausgasen zu reduzieren.
Bei der Solarenergienutzung werden zwei Anwendungsarten unterschieden: die Stromerzeugung mittels Photovoltaikanlagen und die Wärmeerzeugung mittels Solarthermieanlagen.

Finanzielle Auswirkungen:
keine

Anlage/n:
Übersichtskarte